

Klaus Herbers

Geschichte des Papsttums im Mittelalter

Inhalt

I. Einführung: Papstgeschichte des Mittelalters – Chancen, Probleme, Aufgaben	11
Papstgeschichtsschreibung	13
Die Quellen und ihre Bereitstellung	15
Forschungstendenzen, Fragen und Schwerpunkte	16
II. Das frühe Christentum und die Hauptstadt des Römischen Reiches – von Petrus bis zu Leo dem Großen († 461)	22
Bischofsamt und Personen	22
Biblische Grundlagen und frühe Zeugnisse	23
Archäologische Befunde	24
Apokryphen und weitere Traditionen	24
Die frühchristliche Zeit bis zur Konstantinischen Wende (311–313)	25
Die Konstantinische Wende und die neuen Rahmenbedingungen	27
Die römische Kirche nach der Konstantinischen Wende:	
Zur Entwicklung der <i>Roma christiana</i> in Kirchenbau und Liturgie	28
Römische Führungsposition – Petrinologie und Synoden	34
Die Durchsetzung römischer Ansprüche	37
Römische Prägungen und aufbewahrte Ansprüche als Ausgangsposition	38
III. Vom Ende des weströmischen Reiches (476) bis zum „Bund mit den Karolingern“ (Mitte des 8. Jahrhunderts)	39
Übergang ins Mittelalter: Personen und Strukturen	39
Veränderte Rahmenbedingungen in Italien	40
Weltliche und geistliche Herrschaft und die Unantastbarkeit des ersten Sitzes – Standortbestimmungen an der Wende zum 6. Jahrhundert	43
Die Silvesterakten als „Gründungsdokumente“	46
Päpstliche Konzeptionen und politischer Druck im 6. Jahrhundert?	47
Das Zeitalter Papst Gregors I. (590–604) – Wende von der Spätantike zum Mittelalter?	48
Register und Registerführung	49
<i>Liber diurnus</i> , <i>Liber pontificalis</i> , päpstliche Ämter und Verwaltung	50
Die Werke Gregors I. Eine neue Art von Schrifttum?	52

Rom als politischer und sakraler Raum	53
Landgüter (Patrimonien) – Bewirtschaftung und Einkünfte	55
Über die Grenzen des <i>Imperium Romanum</i> hinaus? Mission und Außenwirkungen	56
Gregor und „gregorianisch“ – Nachwirkung und Mythos	57
Nach dem Pontifikat Gregors I.: gegen Byzanz?	59
Orientierung zum Reich der Franken	62
Neuanfänge	63
IV. Die „Anlehnung“ an die Franken (731–882)	64
Kontakt und Distanz: Personen und Strukturen	64
Von byzantinischer Herrschaft zum Bund mit den Karolingern (731–799)	66
Grundstrukturen und Voraussetzungen	66
Kontakte mit den Franken bis 754	69
Exkurs: Pippinische Schenkung und <i>Constitutum Constantini</i>	71
Zwischen Rom, Byzanz und Franken: Die Päpste in der zweiten Hälfte des 8. Jahrhunderts	72
Frankenreich	72
Römische Verhältnisse	73
Leo III. – Verfolgter und Coronator Karls des Großen	75
Papsttum und Frankenreich bis zum Vertrag von Verdun	80
Die Ordnung der italischen Verhältnisse (<i>Hludowicianum</i> und <i>Constitutio Romana</i>)	80
Gregor IV., das Frankenreich und die pseudo-isidorischen Fälschungen	81
Macht und Ohnmacht der Päpste im zerfallenden Karolingerreich	83
Kaisertum	83
Überlieferung und Primatsvorstellungen	85
Mittel der Herrschaft – Rom und Italien	86
Der Osten: Byzanz, Bulgarien und Mähren	89
Beziehungen zum westlichen <i>orbis christianus</i>	91
Exkurs: Die Päpstin Johanna	95
Vorzeitige Blüte? – Kommunikation und Überlieferung	96
V. Vom „dunklen Jahrhundert“ zur Kirchenreform (882–1046)	97
Zwischen stadtrömischen Intrigen und kaiserlichem Einfluss: Strukturen und Personen	97
Wirren und Adelherrschaft 882–904/911	98
Adelherrschaft und Isolation	102
Der „Schulterschluss“ von Kaiser- und Papsttum nach der Kaiserkrönung Ottos I.?	104
Rom, Verwaltung und Kulturtransfer im langen 10. Jahrhundert	110

Die Päpste und der <i>orbis christianus</i>	111
Von der <i>urbs</i> zum <i>orbis</i> : Strukturelle Weichenstellung	114
VI. Kirchenreform und Institutionalisierung (1046–1130)	115
Wendepunkte und Neuausrichtung: Personen und Strukturen	115
Römische und allgemeine Kirchenreform	116
Beginn mit Heinrich III.	116
Reformklöster und eremitische Bewegungen	118
Kanonikerbewegung und Reformanliegen	120
Die frühen Reformpäpste von Leo IX. bis Alexander II.	122
Gregor VII.: Ansprüche und Konflikt – Durchsetzung oder Scheitern? . . .	128
Herkunft, Person und Erhebung	128
Der <i>Dictatus papae</i> von 1075, ein Regierungsprogramm?	129
Der „Zusammenstoß“ von Gregor VII. und Heinrich IV. (1075–1077) . .	131
Gegenkönige, Gegenpäpste und die Formierung von Parteien	132
Von Urban II. bis zum Schisma 1130: Neuausrichtung und Institutionalisierung	133
Die Protagonisten	133
Streitschriften, Rechtstexte und Institutionen	135
Die päpstlich initiierte Kreuzzugsbewegung	138
Lösungsversuche des Investiturproblems, das Erste Laterankonzil und die Folgen	140
Das Papsttum und weitere Reiche des <i>orbis christianus</i>	143
Von der Reaktion zur Aktion	146
VII. Schismen, Orientierung und Konsolidierung:	
Das 12. Jahrhundert (1130–1198)	147
Familien, Personen und Strukturen	147
Schismen und Obödienzen	148
Rom und die päpstlichen Besitzungen – Historiographie	152
Kirchenrecht, römisches Recht, Rechtsverfahren	155
Institutionalisierung – Personal, Kurie und Verfahrensweisen	157
Die Päpste in Auseinandersetzung mit den Staufern	162
Die Päpste und der übrige <i>orbis christianus</i>	167
Institutionalisierung und Verdichtung	169
VIII. Ordnungsmacht in Italien und universale Ansprüche – von Innozenz III. (1198–1216) bis Gregor X. (1271–1276)	172
Vom staufischen zum angiovinischen Einfluss in Italien: Personen, Familien, Strukturen	172
Rom und der Kirchenstaat	175
Innozenz III. (1198–1216) und der deutsche Thronstreit	177
Die Auseinandersetzungen mit Friedrich II. (1215–1250)	180

Vom Kaisertum zum wiederholten Bann	180
Innozenz IV. – der Vollstrecker? Absetzung und Propagandafeldzüge	185
Sizilien und die Wendung zu den Anjou	186
Religiöse Bewegungen, neue Orden und Verfahrensweisen	189
Häretische Strömungen und der Albigenserkreuzzug	189
Die Bettelorden	191
Rechtsentwicklung und Inquisitionsverfahren	193
Mittel und Facetten päpstlicher Herrschaft: Konzilien, Register und „Behörden“, Wissenschaft	194
Das Vierte Laterankonzil (1215)	194
Das Erste Konzil von Lyon (1245)	195
Das Zweite Konzil von Lyon (1274)	198
Register und „Behörden“	200
Universitäten, Wissenschaft, Historiographie	201
Der ferne Osten und die muslimischen Nachbarn: Byzanz, Kreuzzüge und Mongolen	204
Ein neuer <i>orbis christianus</i> – das Papsttum auf dem Weg zur alleinigen Universalmacht?	209
IX. Höhepunkt oder Übersteigerung? Spiritualität, Recht und Macht am Ende des 13. Jahrhunderts (1276–1303)	211
Wendezeiten? Strukturen und Personen.	211
Süditalien und der Osten zwischen den Häusern Anjou und Aragón	213
Der „Engelpapst“ und Reformströmungen am Ende des 13. Jahrhunderts	215
Bonifaz VIII. (1294–1303)	217
Das Heilige Jahr	217
Rom, der <i>orbis christianus</i> und der Streit mit Frankreich	219
Höhepunkte, Scheitern oder Neuausrichtung? – Zwischenbilanz	224
X. „Exil“ oder Chance? Das Papsttum in Avignon (1303–1378)	225
Die Stunde Südfrankreichs? Personen und Strukturen	225
Clemens V. und der Templerprozess	226
Das Verhältnis der Kurie zu Frankreich	230
Neue Herrschafts- und Verwaltungsstrukturen	233
Das Avignoneser Papsttum und Deutschland	237
Außenbeziehungen, die Neuorganisation des Kirchenstaates und die Rückkehr nach Rom	243
Erholung in der Fremde?	247
XI. Papst gegen Konzil – vom Großen Abendländischen Schisma zu den Reformkonzilien (1378–1449)	249
Rom an zwei Orten? Personen und Strukturen	249
Das Schisma von 1378 und die Spaltung der Christenheit	251

Reflexion, Schriften und Lösungsvorschläge – der Konziliarismus	254
Nutzlose Konzilien, unverbindliches Vorgeplänkel? Perpignan, Cividale, Pisa (1409)	258
Das Konstanzer Konzil (1414–1418)	260
Papst Martin V. und die Wiedergewinnung des Kirchenstaates	265
Schisma, osmanische Expansion und fortwährende Sitzungen: Die Konzilien von Basel, Ferrara und Florenz (1431–1449)	267
Nach dem Ende von Spaltungen und Konzilien	272
XII. Restauration, Humanismus und Renaissance – von Nikolaus V. (1447–1455) bis zu Leo X. (1513–1521)	274
Früh- und Hochrenaissance: Personen und Strukturen	274
Humanismus und Renaissance – Baupolitik und Mäzenatentum	276
Kreuzzugspläne und „Europa-Gedanke“	280
Die Päpste und die europäische Expansion	282
Ämter und Nepotismus – Reformversuche	284
Mittel zur Durchdringung des <i>orbis christianus</i> : Legaten, Heilige Jahre und Pilgerverkehr	289
Ruhe vor dem Sturm?	291
XIII. Der Tiefpunkt des Papsttums? Rückblick und Bilanz	293
Anmerkungen	301
Literatur	314
Papstliste	338
Zeittafel	343
Karten	345
Register	348
Abbildungsnachweis	368